

Die Technische Universität Dresden (TUD) zählt als Exzellenzuniversität zu den leistungsstärksten Forschungseinrichtungen Deutschlands. 1828 gegründet, ist sie heute eine global bezogene, regional verankerte Spitzenuniversität, die innovative Beiträge zur Lösung weltweiter Herausforderungen leisten will. In Forschung und Lehre vereint sie Ingenieur- und Naturwissenschaften mit den Geistes- und Sozialwissenschaften und der Medizin. Diese bundesweit herausragende Vielfalt an Fächern ermöglicht der Universität, die Interdisziplinarität zu fördern und Wissenschaft in die Gesellschaft zu tragen. Die TUD versteht sich als moderne Arbeitgeberin und will allen Beschäftigten in Lehre, Forschung, Technik und Verwaltung attraktive Arbeitsbedingungen bieten und so auch ihre Potenziale fördern, entwickeln und einbinden. Die TUD steht für eine Universitätskultur, die geprägt ist von Weltoffenheit, Wertschätzung, Innovationsfreude und Partizipation. Sie begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerberinnen und Bewerber, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

An der **Fakultät Psychologie** ist am **Institut für Menschliches Handeln in Sozio-Technischen Systemen** zum **01.10.2026** die

Professur (W2) für Arbeits- und Organisationspsychologie

zu besetzen.

Aufgaben der Professur

Die Professur übernimmt die vollständige Vertretung des Fachs Arbeits- und Organisationspsychologie in Forschung und Lehre sowie die Mitgestaltung innovativer wissenschaftlicher Projekte. In der Lehre ist die Professur in die Bachelor- und Masterstudiengänge der Fakultät eingebunden. Neben der Betreuung studentischer Abschlussarbeiten und Dissertationen gehört die Beteiligung an der Weiterentwicklung und Internationalisierung dieser Studiengänge zu den Aufgaben der Professur. Darüber hinaus ist die Beteiligung an der Grundlagenausbildung im Widmungsgebiet und im Lehrexport üblich. Die Professur wirkt aktiv in der akademischen Selbstverwaltung und den universitären Gremien mit.

Anforderung an Ihr Profil

Wir suchen eine wissenschaftlich herausragende Persönlichkeit (m/w/d) mit internationaler Sichtbarkeit, und überdurchschnittlicher einschlägiger Publikationsleistung in renommierten Fachzeitschriften auf dem Gebiet der Arbeits- und Organisationspsychologie sowie Erfolg bei der Einwerbung kompetitiver Drittmittel. Wünschenswert sind ausgewiesene Forschungsschwerpunkte in einem oder mehreren der folgenden Gebiete:

- Digitalisierung und Anwendung von Künstlicher Intelligenz im Arbeitskontext,
- handlungsregulatorische Prozesse im Arbeitskontext sowie
- Ansätze der nachhaltigen Arbeits- und Organisationsgestaltung (z. B. soziale, gesundheitsbezogene oder ökologische Aspekte).

Eine Beteiligung an gemeinsamen Forschungsinitiativen (z. B. Graduiertenkollegs) sowie ein Engagement für interdisziplinäre Kooperationen sind ausdrücklich erwünscht. Darüber hinaus wünschen wir uns, dass Sie die Third Mission vorantreiben, z. B. durch das Aufbauen von Kontakten zu Unternehmen in der Region, um Forschung und Praxis eng miteinander zu verbinden und den Wissenstransfer nachhaltig zu fördern.

Wir erwarten Lehrerfahrung im Fach Arbeits- und Organisationspsychologie sowie sehr gute didaktische Fähigkeiten. Die Bereitschaft und Fähigkeit, Lehrveranstaltungen auf Englisch anzubieten, setzen wir voraus. Deutschkenntnisse sind erwünscht aber keine Voraussetzung, allerdings erwarten wir, dass die erfolgreiche Bewerberin oder der erfolgreiche Bewerber innerhalb von zwei Jahren nach der Berufung ausreichende Sprachkenntnisse in Deutsch erwirbt, um Lehr- und Verwaltungsaufgaben wahrzunehmen.

Ihr wissenschaftliches Profil mit nachgewiesener Anwendung relevanter Open-Science-Praktiken sollte anschlussfähig an bestehende Forschungsschwerpunkte der Fakultät Psychologie und weiterer Fakultäten der TUD sein. Wir erwarten Ihr verbindliches Engagement zur Umsetzung offener Wissenschaftspraktiken, wie etwa Präregistrierung, offene Daten und frei zugängliche Materialien.

Vorteilhaft sind Erfahrungen in der akademischen Selbstverwaltung. Ihre reflektierte Arbeitsweise, Kooperationsbereitschaft, strategisches Denken, Verantwortungsbewusstsein und die motivierende Leitung interdisziplinärer, diverser Teams runden Ihr Profil ab.

Die Berufungsvoraussetzungen, die Dienstaufgaben und die dienstrechtliche Stellung richten sich nach §§ 59, 69, 71 Sächsisches Hochschulgesetz (SächsHSG) und der Sächsischen Hochschuldienstaufgabenverordnung (HSDAVO).

Für weitere Fragen stehen Ihnen der Vorsitzende der Berufungskommission, Herr Prof. Dr. Sebastian Pannasch (+49 351 463-34221, sebastian.pannasch@tu-dresden.de) sowie die Dekanin der Fakultät Psychologie, Frau Prof. Dr. Tanja Endrass (+49 351 463-36957, tanja.endrass@tu-dresden.de) zur Verfügung.

Die TUD ist bestrebt, den Anteil der Professorinnen zu erhöhen und ermutigt Frauen ausdrücklich, sich zu bewerben. Die TU Dresden ist bestrebt, Menschen mit Behinderungen besonders zu fördern und bittet daher um entsprechende Hinweise bei Einreichung der Bewerbungen. Bei gleicher Eignung werden Menschen mit Behinderungen oder ihnen Kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt. Die Universität ist eine zertifizierte familiengerechte Hochschule und verfügt über einen Dual Career Service. Sollten Sie zu diesen oder verwandten Themen Fragen haben, stehen Ihnen die Gleichstellungsbeauftragten der Fakultät Psychologie (Dr. Ulrike Senftleben, +49 351 463-42649 und Prof. Dr. Uta Wolfensteller, +49 351 463-32582, gleichstellung.psychologie@tu-dresden.de) sowie unsere Schwerbehindertenvertretung (Herr Roberto Lemmrich, Tel.: +49 351 463-33175) gern zum Gespräch zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **27.04.2026** (es gilt der Zeitstempel auf dem E-Mailserver bzw. der Poststempel der Zentralen Poststelle der TUD).

Informationen zur Bewerbung

Ihrem Bewerbungsanschreiben fügen Sie bitte folgende Unterlagen in einem PDF-Dokument in der genannten Reihenfolge bei:

- Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf einschließlich Darstellung des wissenschaftlichen Werdegangs
- Lehr- und Forschungskonzept (jeweils maximal zwei Seiten)
- Liste der wissenschaftlichen Publikationen und Übersicht von Forschungsprojekten mit Angaben zu Drittmiteleinwerbungen
- Verzeichnis der Lehrveranstaltungen, Lehrevaluationsergebnisse der letzten drei Jahre, bevorzugt mindestens eine Vorlesung und ein Seminar
- Beschreibung der Aktivitäten zur transparenten und replizierbaren Forschung unter Angabe von Quellen oder Links
- Auflistung der bisherigen Third Mission Aktivitäten und Beschreibung der zukünftig geplanten Aktivitäten (max. eine Seite)
- drei zentrale Publikationen
- und Kopien der Urkunden aller akademischen Abschlüsse.

Nach Einreichung der Bewerbungsunterlagen werden Sie gebeten noch weitere Informationen zur Bewerbung in eine Online-Bewerbungsdatenbank einzutragen.

Wir bitten Sie, sich vorzugsweise in elektronischer Form zu bewerben. Nutzen Sie hierfür das SecureMail-Portal der TUD (<https://securemail.tu-dresden.de>) und senden Ihre Unterlagen in einem

PDF-Dokument an: dekanat.psychologie@tu-dresden.de. Bei postalischer Bewerbung fügen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte zusätzlich in elektronischer Form (CD oder USB-Speichermedium) bei und senden diese an:

TU Dresden, Fakultät Psychologie, Dekanin, Frau Prof. Dr. Tanja Endrass, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden.

Die TUD ist Gründungspartnerin der
Forschungsallianz DRESDEN-concept e.V.



Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf folgender Webseite für Sie zur Verfügung gestellt: <https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis>.